

new s

nahbereich

Schramberg-Sulgen



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Interessierte, liebe Geschwister im Nahbereich und darüber hinaus....

willkommen zur Summer-edition 2026 meines Newsletters. Nicht nur die sommerlichen Temperaturen haben mich in den vergangenen Wochen ordentlich zum Schwitzen gebracht! ☀️ 😊 Auch der volle Kalender mit zahlreichen Terminen, Veranstaltungen, Ferienprogrammen und schließlich dem Abschluss meines Studiums hat für ordentlich Bewegung gesorgt.

Dieses Jahr musste ich mich deshalb besonders schwer entscheiden und kürzen: Bei so vielen Aktionen, Begegnungen und Highlights war es gar nicht so einfach auszuwählen, was es in diesen Newsletter schafft.

In dieser Ausgabe lesen Sie unter anderem,

- warum mein Italien-Trikot zum Einsatz kam, obwohl sich die italienische Nationalmannschaft gar nicht für die WM qualifiziert hat
- welche positiven Trends sich bei unseren Angeboten zeigen
- was es mit dem griechischen Begriff „Eureka!“ auf sich hat
- und warum dieser Newsletter ausgerechnet mit einem „The End“ endet.

Viel Freude beim Lesen, Entdecken und vielleicht auch ein bisschen Schmunzeln! 😊



Rundbrief Nr. 13
August 2026

THANK
you
😊

Ein herzliches Dankeschön gilt den vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden, die mit großem Engagement zum Gelingen der Sommerferien-programme beigetragen haben Ohne euren Einsatz wären diese Programme nicht möglich. Ihr seid superdiperspitzenklasse! 😊

65-jähriges Jubiläum der ev. Kirche in Aichhalden!



Congratulations!

EJW Open Air Jugendgottesdienst



Rund 130 Jugendliche aus der Region kamen zum diesjährigen EJW Open Air Jugendgottesdienst in Schramberg zusammen. Unter dem Motto „**Eureka – Ich hab's!**“ drehte sich

alles um die Frage, wonach wir im Leben eigentlich suchen – und was wir wirklich finden. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden eröffneten gemeinsam mit anderen Mitarbeitenden den Gottesdienst mit einem Anspiel. Darin suchten verschiedene Personen ganz unterschiedliche Dinge. Schließlich wurde deutlich, dass viele Menschen noch nach etwas Tieferem suchen – nach Glück, Sinn, Antworten auf die großen Fragen oder nach jemandem, der sie versteht. Die entscheidende Wendung des Anspiels lautete: „Vielleicht geht es gar nicht nur darum, dass wir Gott suchen. Vielleicht sucht Gott auch uns.“ Diesen Gedanken griff Ursula Braun von der EJW-Landesstelle in ihrer Predigt über Johannes 1,43–49 auf. Anhand der Begegnung von Jesus mit Philippus und Natanael machte sie deutlich, dass Gott den ersten Schritt auf uns zugeht. Er kennt uns, sieht uns und lädt uns ein, ihm zu vertrauen. So kann aus der Suche nach Sinn und Orientierung die überraschende Entdeckung werden: „Eureka – Ich hab's!“ Ein besonderer Moment des Gottesdienstes war die Segnung der Mitarbeitenden, die sich in den kommenden Wochen bei den Sommerferienprogrammen und Freizeiten des EJW engagieren.



Im Anschluss an den Gottesdienst blieb noch viel Zeit für Begegnungen und Gespräche. Bei Hotdogs und Wassereis klang der Abend in gemütlicher Atmosphäre aus.

Mottokirche mit Stadionfeeling



Mit viel Begeisterung, Stadionatmosphäre und einer klaren Botschaft feierten zahlreiche Kinder, Familien und Gemeindemitglieder die letzte Mottokirche vor der Sommerpause. Schon bei der Begrüßung wurde die Kirche zur „Fluorner-Kirch-Arena“. Im Live-Interview verriet Trainerin Sarah Fehrenbacher, dass ihre Mannschaft einen ganz besonderen Mitspieler hat: **Jesus Christus – immer dabei** und niemals verletzt oder ausgewechselt. Im Anspiel sorgte Stefan Fehrenbacher als selbstverliebter Fußballstar für viele Lacher. Er war überzeugt, ein Spiel allein gewinnen zu können. Doch schnell wurde klar: Fußball ist Mannschaftssport. Nur wenn alle ihre Fähigkeiten einbringen und zusammenspielen, kann ein Team erfolgreich sein. Diese Botschaft wurde auf den Glauben übertragen: Auch Gemeinde lebt vom Miteinander. Jeder Mensch hat unterschiedliche Begabungen und Aufgaben. Wie bei einem Körper Augen, Hände und Füße zusammengehören, ist auch in der Gemeinde jeder wichtig. Niemand ist überflüssig – wir ergänzen, tragen und stärken einander. Die Kinder wurden eingeladen, Jesus als Trainer ihres Lebens zu vertrauen und selbst Teil seines Teams zu werden. Den Abschluss bildete der Segen mit den Gebärden des Fußballprofis Chris Führich: „Jesus liebt dich.“ Eine fröhliche und zugleich tiefgehende Mottokirche zum Abschluss vor der Sommerpause – mit einer klaren Botschaft: Glaube ist Mannschaftssport. **Im Team mit Jesus sind wir gemeinsam stark und unschlagbar.**



Sommerferienprogramme im Nahbereich

Gemeinsam mit dem Archäologen Proculus und der Waldameise Pumi begaben sich über 100 Kinder in unserem Nahbereich (Locherhof, Lauterbach, Rönenberg) auf die spannende Suche nach einem neuen Sensationsfund. Dabei begegneten sie den drei Freunden Daniels aus der biblischen Geschichte vom Feuerofen (Daniel 3). Die Geschichte machte deutlich, was Kinder wirklich stark macht: Gott ist an ihrer Seite, schenkt Mut und hilft ihnen, standhaft zu bleiben, auch wenn es schwierig wird. Die Kinder wurden ermutigt, auf Gott zu vertrauen, für das Gute einzustehen und auch einmal mutig „Nein“ zu sagen, wenn etwas nicht richtig ist. Am Nachmittag wurde das Thema durch eine Präventionseinheit in Kooperation mit der Polizei vertieft. Frau Kaluza-Rall vom Referat Prävention des Polizeipräsidiums Konstanz, Standort Rottweil, gestaltete gemeinsam mit ihrer Kollegin Frau Hagel eine anschauliche Einheit zum Thema „Grenzen setzen und standhaft bleiben in schwierigen Situationen“. Ziel war es, die Kinder darin zu stärken, ihre eigenen Grenzen wahrzunehmen, diese klar zu kommunizieren und in herausfordernden Situationen selbstbewusst „Nein“ zu sagen. Natürlich kam auch der Spaß nicht zu kurz: Ein abwechslungsreiches Programm mit Spielen, Musik, kreativen Elementen und vielen gemeinsamen Erlebnissen sorgte für beste Stimmung.





Erfreulich ist die wachsende Teilnahme an den Sommerferienprogrammen an allen Orten! Wir freuen uns über die positive Entwicklung und hoffen, dass dieser Trend anhält. 😊

ÜBRIGENS: Wir sind noch lange nicht am Ende unserer Entdeckungsreise! Wer wissen möchte, was Kinder noch alles STARK macht, sollte sich die **Herbstferien** (Montag bis Donnerstag) unbedingt freihalten. Dann geht das Abenteuer bei der **Kinderbibelwoche in Schramberg** weiter. Seid gespannt – wir freuen uns auf euch!

Eure Pumi und Proculus



KINDER STARK



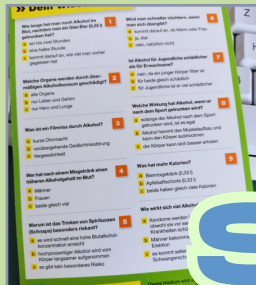
Mehr Fotos gibts auf den Homepages der einzelnen Gemeinden

...

weil Bilder mehr sagen als 1000 Worte
hier noch ein paar Schnappschüsse



Cocktailabend Treffpunkt Fluorn-Winzeln

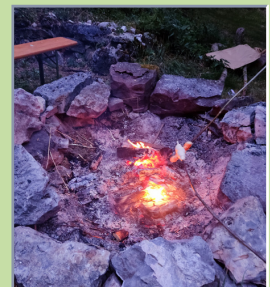


SUMMER

SPECIALS 2026



Mitarbeiter-Abschluss Fluorn-Winzeln



She did her best – and HE did the rest!



Studium zur staatlich
anerkannten
Sozialarbeiterin/
Sozialpädagogin
abgeschlossen!

Nach 10 Semestern nebenberuflichem Studium an der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg habe ich meine Personalentwicklungsmaßnahme erfolgreich abgeschlossen und darf mich nun staatlich anerkannte Sozialarbeiterin/ Sozialpädagogin (B.A.) nennen. Am 6. August durfte ich bei der Zeugnisübergabe meinen Bachelor of Arts entgegennehmen – ein besonderer Moment nach zehn Semestern voller Lernen, Arbeiten, Herausforderungen, Durchhalten...

Von Herzen Danke für alles Mittragen, Nachfragen, Mitbeten, Unterstützen, Ermutigen und Zuhören!

Ich bin nicht nur erleichtert und dankbar für den Abschluss, sondern vor allem dankbar für Gottes Begleitung und Durchtragen auf diesem Weg.



Nun ist Erholung
dringend nötig und ich
verabschiede mich in die
Sommerpause. Wünsche
allen einen schönen und
erholsamen Sommer.
Auf bald.



Gebetsanliegen

- Dorffreizeit vom 1. - 6. Sept. in Sulgen
- Erholung und Regeneration
- Kinderbibelwoche in den Herbstferien in Schramberg
- Schülerfrühstück in Dunningen Mitte Oktober
- Und ein großer Dank an Gott für alles Durchtragen!

KONTAKT

Rosaria Amato
Gemeindediakonin

Ev. Kirchenbezirk Rottweil
Nahbereich Schramberg-
Sulgen

Tel.: 07422/200 67 19

Handy: 01511 7859473

Email:

Rosaria.Amato@elkw.de



*Eure
Rosi*